

Einzelbäume oder Baumreihen

Beschreibung der Maßnahme	Einzelne hohe Bäume oder Baumreihe am Anlagenrand	
Pflege	In den ersten beiden Jahren nach der Pflanzung: Ausmähen oder Baumscheibe abdecken (Mäuse!) und ggf. Bewässerung bei anhaltender Trockenheit.	
Nutzen für den Obstbauern	Je nach Baumart ggf. Förderung von Nützlingen und Bestäubern. Die Bäume sind Ansitz und Nistmöglichkeit für Greifvögel, die Mäusejäger sind.	
Wo muss man aufpassen	Je nach Baumart Risiko für Regenfleckenbefall, auch durch Beschattung. Je nach Kultur Feuerbrandanfälligkeit bzw. Kirschessigfliege berücksichtigen, siehe Gehölzliste. Neben Kernobstanlagen keine Apfel- oder Birnbäume pflanzen, da dies den Apfelwicklerbefall stark fördert und die Verwirrungstechnik schwierig macht. Die Marmorierete Baumwanze (<i>Halyomorpha halys</i>) hält sich gerne auf hohen Gehölzstrukturen auf. Örtliche gesetzliche Vorgaben (Baumschutzsatzungen gelten eigentlich eher in den bebauten Gebieten, es gibt aber in den Bundesländern unterschiedliche Vorgaben, seien es Landschafts- oder Naturschutzgesetze.) für die Rodung erfragen und berücksichtigen.	
Nutzen für die Natur	Angebot von Nektar und Pollen je nach Baumart (z. B. Feldahorn, Esskastanie), von Nistmöglichkeiten, von Früchten und Blättern als Nahrungsgrundlage.	
Kombination vorteilhaft mit	Blühstreifen, Hochstaudensaum, Altgras- und extensiven Grasstreifen, Ankerpflanzen, Hecken und Gehölzen.	
Kosten	Pflanzgut je nach Gehölztyp, Größe und Herkunft pro Pflanze. Pfahl für die Anfangsjahre als Schutz vor dem Mulchgerät.	3 bis 10 € 0,5 bis 1 €
Zeitaufwand	Bodenvorbereitung je nach Ausgangslage, Pflanzung pro Gehölz Pflege in den Anfangsjahren pro Gehölz	15 Min. 30 Min.
Benötigte Werkzeuge / Maschinen	Spaten	
Geförderte Leitartengruppen	Förderung nachgewiesen	
	Greifvögel	
	Fledermäuse	
	Tag- und Nachtfalter	
	Je nach Baumart (z. B. Feldahorn, Eiche, Esskastanie, Mirabolane, Weide)	
	Wildbienen	
Hummeln		
Schwebfliegen		
Dokumentationsbedarf für die Kontrollstelle	Die Herkunft des Pflanzguts muss dokumentiert werden. Wenn das Pflanzgut nicht aus Bio-Anbau stammt muss aus OrganicXseeds eine Nichtverfügbarkeitsbestätigung heruntergeladen und zu den Unterlagen genommen werden. Dies ist für jede Gehölzart separat notwendig.	



Esskastanie (oben) und frühblühende Kirschkpflaume (unten) am Anlagenrand, Fotos Jutta Kienzle